

Siedlerverein Eichkamp e.V. • Falterweg 17 • 14055 Berlin ☎ 030-302 41 56

Siedlerverein  
Eichkamp e.V.

[www.siedlung-eichkamp.de/](http://www.siedlung-eichkamp.de/) Vorstand@[siedlung-eichkamp.de](mailto:siedlung-eichkamp.de)

## MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE SIEDLUNG EICHKAMP IM NOVEMBER 2009

Liebe Eichkamperinnen, liebe Eichkamper,

dieses Mal beginnt das Mitteilungsblatt mit ein paar **Rückblicken**:

obwohl wir, die das **Straßenfest** organisieren, jedes Mal danach wissen, daß es wieder noch etwas zu verbessern gibt, haben wir immer das Gefühl, es sei das schönste Straßenfest gewesen. Das Straßenfest im September aber war sicher etwas Besonderes, denn ein so weit gefächertes Angebot für Kinder hatten wir noch nie, was auch gut war, denn weit über 100 Kinder waren mit dabei. Das läßt zuversichtlich in die Zukunft blicken!

**Beim Bücherverkauf** sind rd. 330 € zusammengekommen, die, wie im letzten Mitteilungsblatt angekündigt, **der Verein Arche bekommt**. **Das Geld aus der Tombola und der Versteigerung**, insgesamt rd. 1.000 €, bildet einen Grundstock **für neue Stühle im Gemeindehaus Eichkamp**. Derzeit werden Modelle angesehen, über die dann mit der Friedensgemeinde entschieden wird. Wir wissen also noch nicht, wie viele Stühle wir für das Geld bekommen, aber es reicht auf keinen Fall für eine vollständige Bestückung, deswegen regen wir in Absprache mit der Gemeinde an, im kommenden Jahr aus Anlaß von 90 Jahren Siedlung Eichkamp und 75 Jahren Gemeindehaus Eichkamp eine **Spendenaktion für neue Stühle** durchzuführen. Alle, die das Haus mitnutzen, sind aufgerufen, sich mit einem Beitrag zu beteiligen.

Die „Nachwehen“ des Straßenfestes waren noch gar nicht wirklich vergangen, da stand das nächste große Ereignis an, **das Fußballspiel zwischen Eichkamp und der Siedlung Heerstraße**. Das Ergebnis hat sich sicher schon in ganz Eichkamp herumgesprochen – im nächsten Jahr wird natürlich alles anders, da kennt die eichkamper Mannschaft die Tricks des Gegners und wird nun ihrerseits einen haushohen Gewinn einfahren. Aber Spaß hat es trotzdem gemacht, und das war die Hauptsache!

**Am 11. Oktober dann folgte die Gedenkfeier zur Verlegung der Stolpersteine** mit einem bewegenden Spaziergang durch die Siedlung, bei dem die Lebensläufe der Nazi-Opfer, für die die 20 Stolpersteine in Eichkamp liegen, skizziert wurden. Die Arbeitsgruppe Stolpersteine hat einen informativen Flyer erarbeitet, anhand dessen der Spaziergang gut nachgegangen werden kann. Sie erhalten diesen Flyer als Anlage zu diesem Mitteilungsblatt. Wer Interesse daran hat, auch andere Menschen über diese Aktion zu informieren, kann noch mehr Flyer bekommen, es wurden genug gedruckt.

Am 9.11. übrigens präsentiert der **text verlag edition Berlin** das Buch „**Juden in Charlottenburg – ein Gedenkbuch**“, das Herr Knoll erarbeitet hat, der in Charlottenburg die Stolpersteine einbaut. Das Buch kostet 20,00 €. (Für Wilmersdorf gab es das schon 1987!)

Allen, die zu diesen drei Veranstaltungen beigetragen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Es war eine erfreulich große Anzahl von Eichkamperinnen und Eichkampern, aber auch Gästen von außerhalb, die mitgeholfen haben und die sicherstellen, daß das Gemeinschaftsleben in Eichkamp weiterhin lebendig und vielgestaltig bleibt.

Nach diesen Rückblicken richtet sich der Blick nun wieder in die Zukunft.

**Das Café Zikade am 9. November hebt sich aus den allwöchentlichen hervor, weil an diesem Tag das einjährige Bestehen des Cafés begangen wird mit einem besonderen Programm**. Es sollen u.a. gemeinsam Herbstlieder gesungen werden und ein Zauberer wird (nicht nur) den Kindern Spaß bereiten. Das Café-Zikade-Team freut sich auf einen regen Besuch und hofft, daß auch neue Besucher kommen, die dann sich von der Atmosphäre einfangen lassen und dann öfters zum Kaffeetrinken ins Gemeindehaus gehen.

Gleich am nächsten Tag, **Dienstag, d. 10. November folgt wieder ein FORUM EICHKAMP**, nach dem sehr interessanten, FORUM über die Königin Sophie Charlotte im Oktober. Herr **Dr. Peter Woeste aus dem Falterweg**, der beim Auswärtigen Amt beschäftigt ist, lebte und arbeitete einige Jahre in den USA und hat in dieser Zeit den **Weg von Barack Obama in das Weiße Haus** beobachtet und darüber ein Buch herausgegeben: „**Barack Obama, Aufbruch in eine neue Zeit**“. Er wird daraus – und aus seinem zweiten Buch „**Mitten in Amerika**“ – lesen und mit uns diskutieren. Beim Verfassen des Buches war selbstverständlich noch nicht absehbar, daß der amerikanische Präsident den Friedensnobelpreis bekommen würde – die Diskussion an diesem Abend verspricht sehr spannend zu werden.

Wie üblich kann man sich ab 19 Uhr 30 bei Gesprächen und Getränken etwas „anwärmen“, bevor dann um 20 Uhr das eigentliche Thema des Abends beginnt.

**Und nicht vergessen: Am 8. 12. bestreitet der Chor „Gospelboots“ das FORUM!**

Nachdem unsere bisherige „Heilige Martina“ uns mitteilte, daß sie in Zukunft nicht mehr dem **Laternenzug durch Eichkamp** voranreiten wird, fürchteten wir schon, den Umzug wie früher ohne Pferd veranstalten zu müssen. Nun hat sich aber wieder eine Reiterin gefunden, die bereit ist, die Tradition der letzten Jahre weiterleben zu lassen. Ihr sei hier schon vorab für ihre Bereitschaft gedankt, und der bisherigen „Martina“, Frau Hagspihl aus der Eichkampstraße danke ich auch noch einmal sehr herzlich für den Einsatz während vieler Jahre.

**Der Laternenumzug findet dieses Jahr am Sonnabend, d. 14. November statt und beginnt wie immer um 17 Uhr vor dem Gemeindehaus im Zikadenweg.**

**Wir brauchen noch Helferinnen und Helfer, die ab ca. 16 Uhr im Garten und in der Küche mit vorbereiten und dann die Würstchen und die Getränke ausgeben und sich um das Feuer kümmern.**

**Ausstellung zum Humboldt-Forum**

Noch vor dem Laternenumzug **am 14.11. ab 14 Uhr führt Frau Dr. Hofmann durch die Ausstellung zum Humboldt-Forum**, das im

neu zu errichtenden Stadtschloß – noch nach den Entwürfen des italienischen Architekten Francesco Stella - untergebracht werden soll. Wer daran teilnehmen möchte, kann sich noch **bei Doris Schuchardt (Tel. 3061 48 68) melden**. Die Überschneidung mit dem Laternenumzug ließ sich leider nicht vermeiden, aber nach der Führung kann man noch zum Punsch am Lagerfeuer kommen.

### **Der lebende Adventskalender**

Seit einigen Jahren organisiert die ehemalige Küsterin der Friedensgemeinde einen „lebenden Adventskalender“. Für den öffnet jeden Tag in der Adventszeit eine andere Familie Ihre Wohnung für Gäste, die auf eine Tasse Kaffee, für nette Gespräche oder gemeinsames Singen kommen oder auch einfach Menschen in ihrer Nachbarschaft kennenlernen möchten. Durch die Weitläufigkeit der Friedensgemeinde blieb man doch im Wesentlichen in seinem „Kiez“. Deshalb kam jetzt die Idee auf, diesen Adventskalender tatsächlich in den „Kiezen“ im Gebiet der Friedensgemeinde, aber unabhängig von dieser, stattfinden zu lassen, und so wollen wir versuchen, einen **lebenden Adventskalender in Eichkamp, beginnend mit dem 1. Dezember**, einzurichten. Wer Spaß daran hat, seine Tür an einem der Adventstage ab 16 Uhr für etwa 1 bis 2 Stunden (erfahrungsgemäß verfliegt die Zeit bei den Gesprächen) zu öffnen, melde sich bitte bei **Helga Neumann (Tel. 30 10 09 13)**, die die Koordination für diese Veranstaltung übernimmt. Sie werden den Kalender mit den Adressen beim Café Zikade (wo Sie sich auch eintragen können), im Aushangkasten und auf unserer Webseite finden, können die Termine aber auch unter der vorgenannten Tel.-Nr. erfahren.

Ich wünsche Ihnen einen schönen, sonnigen Herbst

*Uwe Neumann*

„In eigener Sache“: wir warten noch auf die Gewinner des *Sonntagsfrühstücks bei Helga und Uwe Neumann*, die wir gerne bei uns begrüßen würden. Melden Sie sich bitte bei uns! Tel.-Nr. s.o.